

## Pressemitteilung

### Neubaugelbiet in Habelrath: Stadt Frechen und RWE schließen Vereinbarung

- **120 Wohneinheiten für Ein-, Doppel- und Mehrfamilienhäusern vorgesehen**
- **Gemeinsamer Bau einer Kindertagesstätte**
- **Bauleitplanung soll Anfang 2020 fortgesetzt werden**

Köln, 17. Dezember 2019

Die Stadt Frechen und RWE Power haben eine Vereinbarung zur Entwicklung eines Neubaugelbiets in Habelrath abgeschlossen. Das rund acht Hektar große Wohngebiet mit 120 Wohneinheiten soll zwischen der Ammerstraße und dem Rekultivierungswald des ehemaligen Tagebaus Frechen entstehen. Die jetzt geschlossene Planungsvereinbarung ergänzt einen Vertrag aus 2013 und regelt vor allem den Ausbau der sozialen Infrastruktur.

„Das Neubaugelbiet im Frechener Westen ist wichtig, um gefragten Wohnraum insbesondere für die ortsansässige Bevölkerung zu schaffen. Daher freuen wir uns sehr über die Vereinbarung mit RWE“, sagte Frechens Bürgermeisterin Susanne Stupp. Die Planungsvereinbarung ist ein wichtiger Schritt, um das Bebauungsverfahren Anfang 2020 fortzusetzen. Nach Abschluss dieses Verfahrens kann voraussichtlich im ersten Quartal 2022 mit der Erschließung des Wohnbaugelbiets sowie der Vermarktung der Grundstücke begonnen werden. Außerdem ist der Bau eines Kindergartens und der Ausbau von weiteren Grundschulplätzen geplant, an dessen Kosten sich RWE Power beteiligt.

„Frechen ist nach wie vor ein sehr wichtiger Standort von RWE. Deshalb freuen wir uns, mit diesem Projekt attraktiven Wohnraum in direkter Nähe der hochwertiger Rekultivierung und Naherholungslandschaft zu schaffen. Frechen soll ein guter Platz für Wohnen und Arbeiten bleiben“, ergänzte Erik Schöddert, Bereichsleiter Flächenmanagement bei RWE Power. Derzeit sind 120 Wohneinheiten für Ein-, Doppel- sowie einigen Mehrfamilienhäusern geplant. Für Einfamilien- und Doppelhäuser sollen die Grundstücksgrößen zwischen 250 und 600 m<sup>2</sup> liegen. RWE Power wird die Flächen erschließen und vermarkten. Die Grundstückspreise stehen noch nicht fest. Das Neubaugelbiet wird durch den Rekultivierungswald, die Landstraße 277, die Frechener Straße und die Ammerstraße begrenzt.

Die Vermarktung der Grundstücke erfolgt über RWE Power. Interessenten wenden sich bitte an Andrea Otto, Abteilung Liegenschaftsprojekte: Telefonisch unter 0221-480-1333 oder per Mail an [Andrea.Otto@rwe.com](mailto:Andrea.Otto@rwe.com).



**Bei Rückfragen:**

Benjamin Schütz  
Pressestelle  
RWE Power AG  
T +49 201 12 48499  
M +49 1520 8984 611  
E Benjamin.Schuetz@rwe.com

**RWE Power AG**

*Die RWE Power AG, Essen/Köln, ist im RWE Konzern mit ihren rund 10.300 Beschäftigten verantwortlich für die Stromerzeugung aus Braunkohle und Kernenergie. Sie betreibt im Rheinland drei Braunkohlentagebaue. Die Produktion dient überwiegend zur Stromerzeugung in den eigenen Kraftwerken. Die Braunkohle wird aber auch zu festen Brenn- und Filterstoffen veredelt. Darüber hinaus steuert das Unternehmen Betrieb, Nachbetrieb und Rückbau der kerntechnischen Anlagen von RWE. Die Kraftwerke dieses Geschäftsfelds speisen eine Gesamtleistung von rund 14 Gigawatt ins Netz ein.*

*RWE möchte Sie gerne weiterhin nach Einführung der DSGVO über aktuelle Themen der RWE in Form einer Pressemitteilung informieren und Sie hierzu elektronisch kontaktieren. Wir informieren Sie hiermit, dass sich unsere Datenschutzbestimmungen geändert haben. Personenbezogene Daten, die wir für den Versand erheben, speichern und verarbeiten, werden Dritten nicht zur Verfügung gestellt. Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgte freiwillig. Sie sind berechtigt, diese Nutzung jederzeit zu untersagen. Sie haben jederzeit das Recht, von uns unentgeltlich Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen sowie der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter [datenschutz-kommunikation@rwe.com](mailto:datenschutz-kommunikation@rwe.com) mit. Ihre Daten werden sodann aus unserem System genommen und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen richten Sie bitte an [datenschutz@rwe.com](mailto:datenschutz@rwe.com)*